

Fans des Straelener Sommerkinos trotzen dem Regen

STRAELEN (ym) Bereits zum fünften Mal präsentiert der Kulturring Straelen das Volksbank-Sommerkino im Stadtgarten. Die diesjährige Vierer-Reihe startete am Freitag mit dem Familienabend zum reduzierten Eintrittspreis. Auf dem Programm stand der Publikumserfolg „Fack Ju Göhte“.

Einlass war ab 20.30 Uhr. Ungefähr zur gleichen Zeit fing es in Straelen stark an zu regnen. Es ent-

wickelte sich zu einem Dauerregen, der den ganzen Abend über nur kurze Pausen einlegte. Das veranstaltende Team vom Kulturring nahm das schlechte Wetter mit Humor. Norbert Kamphuis scherzte: „Der Film wird heute in Aquarellfarben gezeigt.“ Peter Jakubczyk stellte klar: „Wir sind jetzt im fünften Jahr, und das ist das erste Mal, dass wir richtig Regen haben. Aber die Leute haben sich alle gut vorbereitet und

sind trotzdem gekommen.“ Und tatsächlich: Mehrere Dutzend Besucher sahen sich den Film nach Einbruch der Dunkelheit, ausgerüstet mit Regenjacken und Schirmen, gerne an.

Generell findet das Sommerkino in Straelen großen Anklang. Hannah Warmerdam aus Straelen hatte sogar geplant, ihren zwölften Geburtstag mit 13 Freunden bei „Fack Ju Göhte“ im Stadtgarten zu feiern.

Zunächst harrte die kleine Gesellschaft geduldig unter einer Regenplane aus. Als es dort zu eng und zu nass wurde, gaben die Kinder enttäuscht auf. Vater Pascal bedauerte: „Es wäre so schön gewesen, hätte die Sonne geschienen. Es war so eine tolle Idee, aber wir haben den Film als Plan B auch zu Hause.“

Dort hatten die Kinder es zwar trocken, auf das Flair des Sommerkinos mussten sie aber verzichten.

Peter Jakubczyk: „Wir legen Wert darauf, richtiges, altes, traditionelles Kino zu machen. Das heißt, wir haben keinen Beamer, sondern einen Filmprojektor mit 35 Millimeter Filmrollen.“

Das wussten viele Besucher zu schätzen und harrten trotz Regen beim Familienabend aus. Am Samstag wurde dann bei etwas besserem Wetter die Komödie „Paulette“ gezeigt.

Und auch am nächsten Wochenende stehen zwei interessante Filme auf dem Programm. Am Freitag, 4. Juli, „Das erstaunliche Leben des Walter Mitty“ und Samstag, 5. Juli, „Der Medicus“. Dann haben alle Kinofreunde noch einmal die Chance, für fünf Euro das Sommerkino im Stadtgarten zu erleben. Wahrscheinlich bei besserem Wetter, auf regenbedingte Aquarellfarben muss dann aber wohl verzichtet werden.